

## Interkulturelle Kompetenz

für Fachkräfte

des Netzwerkes „Frühe Hilfen & Kinderarmut“

Kreisstadt Bergheim

### ZIELGRUPPE

Fachkräfte aus dem Netzwerk „Frühe Hilfen & Kinderarmut“ der Kreisstadt Bergheim

### VERANSTALTUNGSTERMINE

2019: 26. und 27. September + 7. und 8. November

2020: 6. und 7. Februar und 12. März

ganztägig, jeweils 10:00 – 16:00/17:00 Uhr

### TEILNAHMEKOSTEN

kostenlos

### TEILNEHMERZAHL

18

### ANSPRECHPARTNER

Birgit Skimutis, Netzwerkkoordination Frühe Hilfen & Kinderarmut, Kreisstadt Bergheim

Tel: 02271 – 89 -119, [birgit.skimutis@bergheim.de](mailto:birgit.skimutis@bergheim.de)

### VERANSTALTUNGSORT

Rathaus der Kreisstadt Bergheim, Bethlehemer Str. 9-11, 50126 Bergheim, Raum 1.23

### ANMELDUNG/ANMELDESCHLUSS

Verbindlich für alle Module, Teilnahmebescheinigung für jedes Modul, bei Teilnahme aller Module Zertifikat

Bitte anmelden per Mail über [birgit.skimutis@bergheim.de](mailto:birgit.skimutis@bergheim.de) bis zum 30. August 2019



## INTERKULTURELLE KOMPETENZ

### IN DEN FRÜHEN HILFEN . . .

#### . . . eine Schlüsselkompetenz und ein entscheidender Beitrag zu Chancengleichheit und Integration

In Kitas und Schulen steigt Zahl der Kinder, die einen Migrationshintergrund haben. Auch die Eltern dieser Kinder zeigen mitunter Verhaltensweisen und Einstellung, die von den Vorstellungen frühpädagogischer Fachkräfte abweichen. Der Ausbau interkultureller Kompetenz ist daher unverzichtbar.

**Kultur ist die Brille, durch die wir die Welt betrachten** und sie bestimmt auf weitreichende Weise unser Denken, Handeln, unsere Werte und Einstellungen. So ist es nicht verwunderlich, dass Eltern je nach Kultur sehr unterschiedliche Vorstellungen über Erziehung und Sozialisationsziele haben.

Frühen Hilfen, die kulturelle Faktoren erkennen und kulturübergreifende Lösungen finden, leisten einen zentralen Beitrag zur Chancengleichheit und Integration zugewanderter Menschen von Anfang an.

**Interkulturelle Kompetenz ist das Zusammenspiel von Wissen, Haltung und Praxis.**

## REFERENTIN

**Serena Cerra**



### **Sozialpädagogin, Philologin, interkulturelle Trainerin**

Aufgrund meiner eigenen Migrationserfahrung und meines beruflichen Werdeganges liegen mir die Themen der interkulturellen Kompetenz schon seit 1992 sehr am Herzen. Für **KIIK e.V.** berate ich ein breites Spektrum an Institutionen, Einrichtungen und Unternehmen bei Prozessen der Interkulturellen Öffnung und führe Trainings für Mitarbeitende von Altenheimen, Krankenhäusern, Kliniken, Familienzentren, pädagogischen Einrichtungen, Berufsorientierungsmaßnahmen, Verwaltungen, und für Ehrenamtliche im Bereich der Flüchtlingshilfe durch. Im Rahmen meiner Tätigkeit im Fachdienst für Integration und Migration der Caritas habe ich Jahre lang Projekte mit dem Schwerpunkt Interkulturelle Kompetenz konzipiert und koordiniert. Die Migrationsberatung bietet mir zudem in den letzten Jahren immer wieder die Möglichkeit, die Inhalte der Seminare mit sehr praxisnahen Erfahrungswerten zu bereichern. Hohes Engagement, wissenschaftliche Fundierung und Identifikation mit dem Thema kennzeichnen meine Arbeitsweise

### **Kölner Institut für interkulturelle Kompetenz e.V.**

KIIK ist ein Anbieter hochwertiger, wissenschaftlich fundierter Fortbildungen und Beratungsdienstleistungen im Themenfeld Migration und Integration, Diversität und interkulturelle Kompetenz.

KIIK arbeitet

- bedarfsnah, auf konkrete Probleme im Berufsfeld zugeschnitten
- auf der Basis langjähriger Forschungsarbeit zum Thema
- mit sorgfältig komponierten und methodisch abwechslungsreichen Weiterbildungsangeboten